



Nagelfeilen-Attacke in Wien: Syrer greift Polizei in Hotelbar an!

25-jähriger Syrer greift Polizisten in Wiener Hotelbar mit Nagelfeile an, wird wegen versuchten Mordes festgenommen.

Wien, Österreich - Eine bizarre Szene voller Schrecken in Wien! Ein Syrer, nur 25 Jahre alt, verursachte eine regelrechte Schockwelle in der Wiener Nachbarschaft, als er sich in der Nacht auf Montag in Rudolfsheim-Fünfhaus wie ein wütender Bulle verhielt. Grund für die ganze Aufregung? Ein einfaches Getränk, das er nicht bezahlen wollte! Dass ein unschuldiger Trinkspaß eine solche Eskalation verursacht, überrascht wohl alle, die dabei gewesen sind.

Die Polizei rückte aus, nachdem der junge Mann laut und aggressive Töne gegenüber dem Personal einer Hotelbar in der Ullmannstraße losließ. Auch die versierten Wiener Beamten waren zunächst sprachlos über das, was folgte. Trotz aller deeskalierenden Bemühungen der Ordnungshüter wollte der 25-Jährige nicht nachgeben. Stattdessen setzte er zum Angriff über: Mit fiesen Fußtritten verletzte er eine Polizistin leicht. Doch damit nicht genug – in dramatischer Manier holte er eine Nagelfeile hervor und stürmte auf einen der Beamten zu. Ein wahres Drama mitten in der Nacht! Dank der wachsamsten Reaktion des Polizisten konnte der Angriff jedoch entschärft werden. Wie die Polizei mitteilte, wurde der Syrer festgenommen und direkt in eine Justizanstalt überführt. Die Anklage: versuchter Mord und Widerstand gegen die Staatsgewalt, so berichtete **Exxpress**.

Gewalt in der Hotelbar

Die Beamten kamen um genau 0.30 Uhr zur Hotelbar, als die Situation bereits brenzlich war. Der syrische Männer geriet völlig außer Kontrolle und ignorierte alle Versuche, die Ruhestörung zu beenden. Polizeisprecher David Pawlik erklärte, wie die Identitätsfeststellung des Mannes zur Eskalation führte. „Seine Antwort? Mehrere Fußtritte!“, sagte Pawlik in einem Interview. Doch das Schlimmste stand erst noch bevor, als er mit krimineller Energie die Nagelfeile als Waffe einsetzte. Sowohl der tapfere Widerstand des Polizisten als auch dessen schnellen Reflexen waren es zu verdanken, dass die Situation nicht tragischer endete, berichtete auch **Puls24**.

Alkohol spielte keine Rolle

Was einige vielleicht überrascht: Alkohol war bei der ganzen Geschichte gar nicht im Spiel! Der Angreifer hatte keinen Tropfen zu sich genommen, wie der Alkotest von 0,00 Promille beweist. Zudem zeigte er sich in den Vernehmungen durch das Landeskriminalamt Wien, Außenstelle Süd, kein bisschen geständig. Was führte also zu diesem Ausbruch in Rambo-Manier? Die Ermittlungen laufen weiter in vollem Gange, um diese Frage zu klären. Dass ein nicht bezahltes Getränk zu einem solchen Chaos führen kann, bleibt unbegreiflich. Doch eines ist klar: Diese Nacht in Wien bleibt vielen noch lange in Erinnerung!

Details	
Vorfall	Mord/Totschlag
Ort	Wien, Österreich
Verletzte	1
Festnahmen	1
Quellen	• exxpress.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at